

Vergabestelle
 Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Nordost
 An der Autobahn 111
 16540 Hohen Neuendorf OT Stolpe
 Deutschland
 Tel.: +493303580-0
 Firma

Ort: Hohen Neuendorf OT Stolpe
 Datum:
 Telefon: +493303580-0
 Fax:
 E-Mail: vergabe.nordost@autobahn.de
 Az.-Nr.: NOO-2026-0128 (2026-362)

Vergabeart	
Offenes Verfahren	
Bek. im EU-Amtsblatt vom 29.04.2026	
Ablauf der Einreichungsfrist:	
Datum: 26.05.2026	Uhrzeit: 11:00
Ort:	
Raum:	
Ablauf der Bindefrist:	
Datum: 26.06.2026	

EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

A-04628-00	A 11, km 68,915 bis km 73,355-linker RF - 4. BA
NOO-2026-0128 (2026-362)	SiGe-Koordinationsleistungen

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ HVA F-StB EU-Teilnahmebedingungen Offenes Verfahren
- ☒ Informationsblatt Datenschutz
- ☒ XRechnung_Anforderungen_Nordost
- ☐
- ☒ Compliance-Klausel
- ☐

B) die beim Bieter verbleiben und die Vertragsabwicklung betreffen:

- ☒ HVA F-StB Leistungsbeschreibung
- ☒ HVA F-StB Vertragsbedingungen
einschliesslich der
 - ☒ AVB F-StB
 - ☒ Technischen Vertragsbedingungen
- ☐ Compliance-Klausel
- ☒ Anlage 4 Leistungsbeschreibung/Honorarermittlung
- ☒ Zuschlagskriterien und Bewertungsmatrix
- ☐
- ☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ HVA F-StB Angebotsschreiben
- ☒ HVA F-StB Leistungsbeschreibung
- ☐ HVA F-StB Honorarermittlung
- ☐ HVA F-StB Honorarübersicht

- ☒ HVA F-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ HVA F-StB Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ HVA F-StB EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer
- ☒ HVA F-StB Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)
- ☒ Nachweis Verpflichtung nach Verpflichtungsgesetz gem. § 6 AVB F-StB
- ☒ HVA F-StB Liste der Projektverantwortlichen
- ☐ Eigenerklärung Bezug Russland zur Umsetzung von Artikel 5k VO (EU) Nr. 833-2014
- ☒ Eigenerklärung Finanzsanktionen Bieter
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- ☒ HVA F-StB Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer
- ☒ HVA F-StB Verpflichtungserklärung Eignungsleihe
- ☐

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung

Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Nordost
An der Autobahn 111
16540 Hohen Neuendorf OT Stolpe
zu vergeben.

2. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Name:

Telefon:

Fax:

Straße:

E-Mail:

PLZ/Ort: ,

Nicht beigefügte Unterlagen können eingesehen bzw. angefordert werden.

Nicht beigefügte Unterlagen sind:

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen Offenes Verfahren genannten - mit dem Erstangebot einzureichen.

- ☒ Nachweis der Verpflichtung der mit der Ausführung der vertraglichen Leistung befassten Mitarbeiter nach dem Verpflichtungsgesetz, durch eine Dienststelle der gleichen Behörde, nicht älter als drei Jahre.

☐☐

4. Losweise Vergabe:

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
 - ☐ nur für ein Los
 - ☐ für ein Los oder mehrere Lose
 - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- ☐ Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los; maximale Anzahl der Lose, die an einen Bieter vergeben werden können:
Zugehörige Regelung zur Auswahl der Lose:

5. Maßgebende Mindeststandards, Eignungskriterien:

Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB sind im Vordruck 'Eigenerklärung zur Eignung', soweit keine EEE abgegeben wird, mit dem Angebot abzugeben.

Maßgebende Mindeststandards, die vom Bieter zu erfüllen sind:

- ☒ § 45 (4) Nr. 2 VgV:
Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.
Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,00 Mio € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2.000.000,00 Mio € gegeben ist.
- ☒ § 45 (4) Nr. 4 VgV:
Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags.
Der Bieter muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:
Leistungen SiGeKo für mehrere Fachlose
25.000,00 € (brutto)
- ☒ § 46 (3) Nr. 2 VgV:
Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.
Der Bieter muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:
SiGeKo während der Bauausführung:
Mindestens ein Mitarbeiter mit abgeschlossener Ausbildung als Bauingenieur oder vergleichbar sowie einer entsprechenden Weiterbildung bzgl. SiGeKo und mindestens fünf Jahren Berufserfahrung. Vom Mitarbeiter, der die SiGe-Leistungen vor Ort durchführen wird, ist zusätzlich eine Darstellung des beruflichen Werdegangs mit persönlichen Referenzen den Angebotsunterlagen beizufügen.
- ☒ § 46 (3) Nr. 1 VgV:
Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
Der Bieter muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben:
SiGeKo während der Bauausführung:
Der Bewerber muss mindestens eine vergleichbare Leistung erbracht haben.
Eine Referenz (Leistungszeitraum 2019-2025) wird als vergleichbar gewertet, wenn aus der Bescheinigung des Referenzgebers mindestens folgende Kriterien enthalten sind:
-eine Stahlbetonbrücke im Zuge einer BAB
-für ein Verkehrsprojekt BAB (>5 Mio.)
- ☒ § 46 (3) Nr. 6 VgV:
Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.
Der Bieter muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:
Projektleiter (Berufserfahrungen des Projektleiters > 10 Jahre) und stellvertretender Projektleiter haben in Summe mindestens:
in leitender Funktion für den SiGeKo während der Baudurchführung
-für eine Stahlbetonbrücke im Zuge einer BAB
- für ein Verkehrsprojekt (>5 Mio.)
Zu den Referenzpunkten ist eine persönliche Auflistung bisheriger Projekte als Nachweis der Eignung den Angebotsunterlagen beizufügen.

- ☐ § 46 (3) Nr. 8 VgV:
Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren.
Der Bieter muss mindestens
- ☒ § 46 (3) Nr. 9 VgV:
Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.
Über folgende Ausstattung muss der Bieter verfügen:
MS Office ab Version 2013 oder höher, Ausschreibungs- und Bauabrechnungssoftware mit Datenschnittstellen zu/von iTWO, Software zur Bauablaufplanung.
Die zur Verfügung stehende Software ist aufzuzählen bzw. zu benennen.
- ☒ § 46 (3) Nr. 3 VgV:
Maßnahmen des Bieters, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.
Der Bieter muss mindestens
über ein eigenes Q/M-System verfügen:
Qualität wird durch Schlusszeichnung einer Führungsposition, Mehraugenprinzip o.ä. gewährleistet.
- ☒ § 46 (3) Nr. 10 VgV:
Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bieter vergeben werden sollen. Der Bieter ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

6. Zuschlagskriterien und Wertung:

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 58 VgV, welches unter Berücksichtigung der folgenden Zuschlagskriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme (in € netto).

☒ Kriterium 1: Honorar/Preis

Wichtung 70,00 %

Der Preis (in €, netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes. Die Wertungssumme (in €, netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme. Für die Angebotswertung wird der Preis (in €, netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert:

- 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises.
- Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte.
- Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Bei den folgenden Kriterien werden nur volle Punktwerte nach folgender Systematik vergeben:

- 5 Punkte erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang erwarten lässt.
- 4 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang erwarten lässt.
- 3 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten lässt.
- 2 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang erwarten lässt.
- 1 Punkt erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nur in sehr geringem Umfang erwarten lässt.

- 0 Punkte erhält der Bieter, der die wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

☒ **Kriterium 2: Qualität**

Wichtung 15,00 %

Weitere Erläuterung:

Qualität - Erläuterungskonzept Schwerpunkt "Projektabwicklung"

☒ **Kriterium 3: Qualität**

Wichtung 15,00 %

Weitere Erläuterung:

Qualität - Erläuterungskonzept Schwerpunkt "projektbezogene Qualitätssicherung"

☐ **Kriterium 4:**

Wichtung %

Weitere Erläuterung:

☐ **Kriterium 5:**

Wichtung %

Weitere Erläuterung:

7. Angebote können abgegeben werden:

- ☒ elektronisch in Textform,
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel,
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

8. Angebotsabgabe:

Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben oder am Vergabeverfahren weiter teilzunehmen, bitten wir Sie, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten.

Bei elektronischen Angeboten in Textform ist die Person des Erklärenden zu benennen und das Angebot mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe mit Signatur ist das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen.

9. Weiteres Vorgehen:

- entfällt -

10. Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):
Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes
Kaiser-Friedrich-Straße 16
53113 Bonn
Deutschland

11.

Stolpe

28.04.2026

Die Vergabestelle

.....
(Ort).....
(Datum).....
(Unterschrift)

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig.